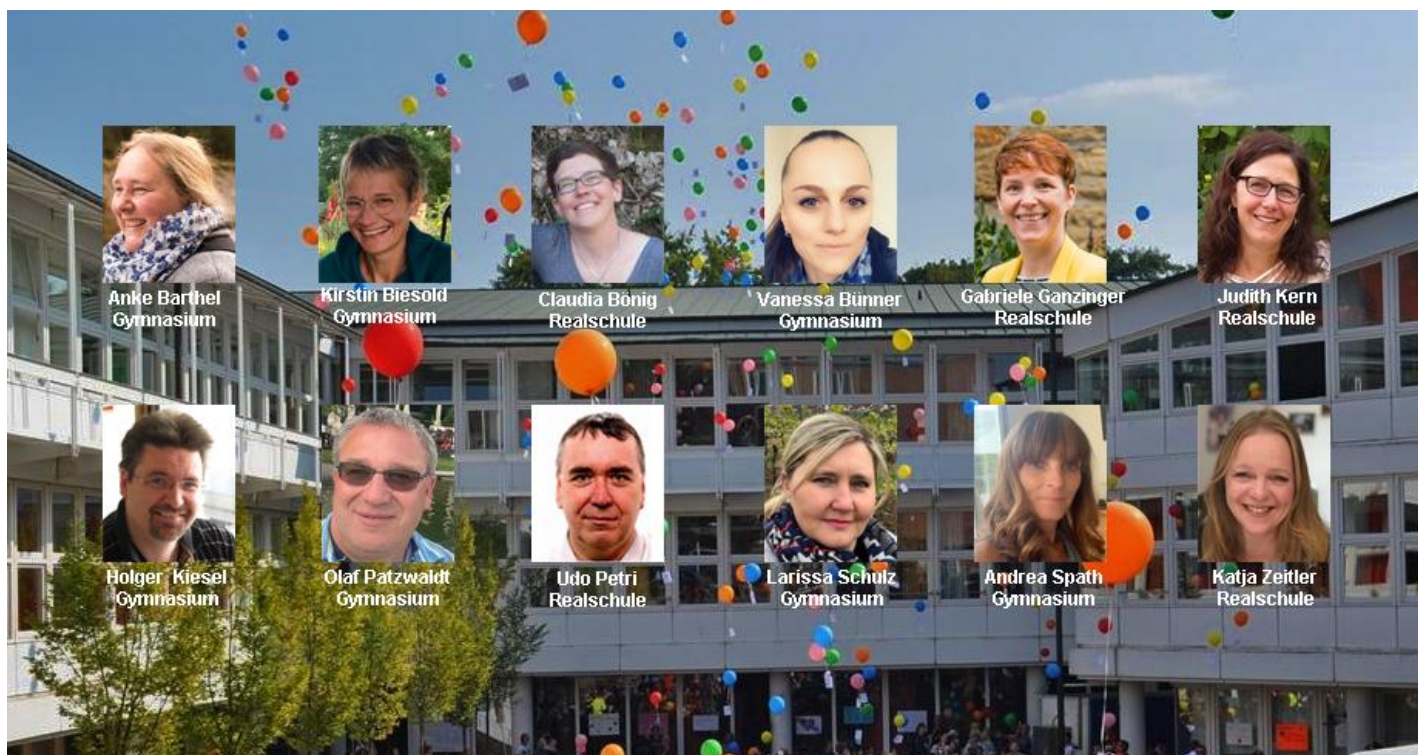


Gründe, warum sich die Elternbeiräte für die Rathenau-Schulen entschieden haben



Anke Barthel:

"Als die Entscheidung anstand, welche weiterführende Schule unsere jüngste Tochter besuchen sollte, waren die Tage der offenen Tür die beste Gelegenheit, überall gemeinsam kurz reinzuschnuppeln. Überzeugt haben uns an den Rathenau-Schulen das wählbare naturwissenschaftliche Profil und die Chorklassen, vor allem aber auch das Gefühl, willkommen zu sein in einer funktionierenden Schulfamilie. Mittlerweile besucht unsere Tochter die Q11 des Gymnasiums und unsere ersten Eindrücke haben sich über die bisherige Schulzeit bestätigt. Als Eltern fühlen wir uns wahrgenommen und einbezogen und unsere Tochter geht hier einfach sehr gern zur Schule."

Kirstin Biesold:

"Für meine beiden Töchter war der tolle und außergewöhnliche Chor von Herrn Oliver Kunkel ausschlaggebend, sich für das Rathenau zu entscheiden, wie auch die Möglichkeit, an diesem Gymnasium den naturwissenschaftlichen Zweig zu belegen."

Claudia Böinig:

"Wir sind zugezogen nach Schweinfurt hatten erst einmal keine Ahnung von den weiterführenden Schulen. Durch ein Nachbarmädchen sind wir auf die Rathenau Schulen aufmerksam gemacht worden. Nachdem ich mir die Webseite angesehen habe, bin ich auf jeden Fall sehr neugierig geworden auf die Schule. Auch der Leitspruch SCHULE MIT COURAGE, SCHULE OHNE RASSISMUS, hat mich angesprochen. Wir haben die Rathenau Schulen dann an oberste Stelle gesetzt, zum anschauen und kennenlernen. In ersten Linie hat sich mein Grosser direkt für die Schule entschieden, ich hatte aber direkt ein positives Gefühl. Dies hat sich bestätigt und auch fühle mich angenommen und mache immer wieder die Erfahrung, das sich noch um das kleinste Problemchen, seitens der Schulleitung, gekümmert wird. Darum habe ich mich schnell dazu entschieden, mich zur Wahl in den Elternbeirat aufstellen zu lassen, da ich auf diese Weise der Schule etwas zurückgeben und sie unterstützen kann. Zum Glück hat sich nun auch meine Tochter für die Schule entschieden und fühlt sich genauso glücklich und angenommen, wie mein Sohn."

- Vanessa Bünner: "Sich während einer Pandemie für eine weiterführende Schule zu entscheiden ist echt hart. Auch wir standen letztes Jahr vor dieser Entscheidung. Ich konnte meinem Sohn daher lediglich meine Erfahrungen aus der Schulzeit mitteilen. Jetzt bin ich sehr froh, dass er sich für das WRG entschieden hat. Er hat es bislang nicht bereut und fühlt sich pudelwohl. Das Rathenau war und ist eine tolle Schule."
- Gabriele Ganzinger: "Auf Grund der positiven Erlebnisse, die ich in meiner Schulzeit am Rathenau gemacht habe, erfüllt es mich mit Stolz, dass sich unser Sohn ebenfalls für diese Schule entschieden hat. Überzeugt hat uns neben der großartigen Institution der Chorklassen auch das Lehrerzimmerkonzept. Hierdurch wechseln die Schüler zu jedem Fach das Zimmer und bekommen neben einem schnellen Erlernen der einzelnen Schultrakte auch noch Bewegung, zusätzlich zu den Pausen."
- Judith Kern: "Wir hatten bei der ersten Schulhausführung ein gutes Gefühl, das sich im Laufe des Schuljahres als richtig erwiesen hat."
- Holger Kiesel: "Ich habe meiner Tochter das Walther Rathenau Gymnasium ans Herz gelegt, da ich selbst vor vielen Jahren eine gute und erfolgreiche Zeit an dieser Schule verbringen durfte. Und wie sich gezeigt hat ist auch meine Tochter nach den ersten knapp fünf Schuljahren hier sehr zufrieden auch und trotz der widrigen Corona-Umstände."
- Olaf Patzwaldt: "Wir sind gerne am Rathenau, weil wir die Chorklasse, die Sternwarte und die gesamte Schulfamilie so besonders finden. Die Schulleitung und die Lehrer sind offen für Neues, sodass wir z. B. zwei Mal pro Schuljahr Schuldiscos durchführen dürfen, bei denen bis zu 400 Schüler und Lehrer teilgenommen und mitgefeiert haben (vor Corona)."
- Udo Petri: "Wie Johann Wolfgang von Goethe schon sagte "Lehre tut viel, aber Aufmunterung tut alles." Wir haben uns für die Rathenau Schule entschieden weil hier nicht nur das Grundwissen vermittelt wird sondern auch soziale Themen wie Fairtrade und Schule ohne Rassismus im Mittelpunkt stehen."
- Larissa Schulz: "Unser Sohn hat sein Realschulabschluss an der WRS absolviert und nun sind noch zwei weitere Töchter an dem Gymnasium. Wir haben uns bewusster die Schule entschieden, da der Zusammenarbeit zwischen Schule, Schülern und Eltern sehr „familiär“ ist und man hat immer einen Ansprechpartner egal bei welchen Fragen!"
- Andrea Spath: "Wir haben uns damals alle Gymnasien in SW angeschaut. Unser Sohn hat sich für's Rathenau entschieden (die Chorklasse war einer der Hauptgründe). Er ist jetzt in der 10. Klasse, fühlt sich wohl und bereut seine Entscheidung bis heute nicht."
- Katja Zeitler: "Wir haben uns für die Rathenau Realschule entschieden, da wir uns vom ersten Tag an wohl gefühlt haben, so wie das auch schon vor vielen Jahren der Fall war, als ich Schülerin am Rathenau war. Sowohl wir als Eltern, als auch unsere Tochter fühlten uns sofort zugehörig zur Schulfamilie und wurden herzlich aufgenommen. Egal welche Anliegen, Sorgen oder Ängste einem auf dem Herzen liegen, es ist immer Zeit für ein persönliches Gespräch. Auf den Zusammenhalt und die gegenseitige Wertschätzung am Rathenau wird sehr großer Wert gelegt, es ist eine ganz wunderbare familiäre Atmosphäre an unserer Schule! Einen großen Vorteil sehe ich darin, dass zwei Schularten in einem Gebäudeuntergebracht sind, ein problemloser Wechsel, egal ob von der Realschule ins Gymnasium, oder vom Gymnasium in die Realschule ist somit möglich, ohne die gewohnte Umgebung verlassen zu müssen. Die Möglichkeit, die Talentklasse an der Realschule zu besuchen, ermöglicht den Schülern das Erlernen der Fremdsprache Spanisch und ist somit eine Art Bindeglied zwischen Realschule und Gymnasium, was den Übertritt nach dem Abschluss an eine weiterführende Schule, enorm erleichtert."